Ressort: Vermischtes

Wetter: Meist bedeckt, zeitweise Niederschläge

Offenbach, 24.11.2013, 05:00 Uhr

GDN - Heute ist es im Süden und Südosten Deutschlands meist bedeckt und zeitweise fällt Regen, im höheren Bergland Schnee. An den Alpen und im Erzgebirge schneit es teilweise auch weiter länger anhaltend, so der Deutsche Wetterdienst.

Sonst ist es wechselnd bis stark bewölkt und oft trocken. Einzelne Schauer treten bevorzugt im Bergland auf, wobei oberhalb von etwa 700 Metern Schnee fällt. Im Norden und Nordosten lockern die Wolken zum Teil stärker auf. Die Höchstwerte liegen zwischen 2 Grad im Alpenvorland und bis 8 Grad an der Nordsee sowie am Niederrhein. Der Wind weht überwiegend mäßig, an der See und im Bergland zeitweise frisch mit stürmischen Böen um Nord. In der Nacht zum Montag ist nach Nordosten teils wolkig, teils auch klar und meist trocken. Nach Westen und Süden zu fällt vereinzelt noch etwas Regen oder Schnee. Am Alpenrand und am Erzgebirge schneit es weiterhin leicht. Gegen Morgen kommen im Nordwesten dichte Wolken mit neuen leichten Niederschlägen auf. Die Temperatur sinkt auf 5 bis 1 Grad im Nordwesten, sonst auf 0 bis -4, im Bergland bis -6 Grad. Vor allem in den höheren Lagen der östlichen Mittelgebirge sowie an den Alpen muss mit Glätte durch überfrierende Nässe sowie Schnee oder Schneematsch gerechnet werden. Am Montag ist es im Nordosten oft heiter und im Wesentlichen trocken. Sonst scheint zeitweise die Sonne, teils ist es wolkiger. Vereinzelt regnet oder schneit es. An den Alpen und im Erzgebirge gibt es noch häufiger Regen oder Schnee. Die Höchsttemperatur liegt bei 0 Grad im Süden bis 7 Grad im Nordwesten, im Bergland bei -1 Grad. Der schwache bis mäßige Wind weht um Nord, im Bergland und an der See frischt er teils böig auf. In exponierten Küsten- und Berglagen sind stürmische Böen möglich. In der Nacht zum Dienstag schneit es an den Alpen und im Erzgebirge weiterhin leicht. Sonst ist es wechselnd bewölkt, örtlich auch klar und nur selten gibt es noch leichten Schneefall. Die Tiefstwerte liegen zwischen 4 Grad an der See und bis -7 Grad im Süden, im Bergland über Schnee örtlich bei unter -10 Grad. Gebietsweise muss mit Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif, im Erzgebirge und den Alpen auch durch Schnee gerechnet werden. Am Dienstag ist es wechselnd wolkig mit einzelnen Auflockerungen. Lediglich nach Südosten hin sind die Wolken dichter und am Alpenrand, im Bayerischen Wald sowie im Erzgebirge schneit es zeitweise. Zum Abend hin ziehen auch an der Nordsee Wolken mit etwas Regen auf. Die Temperatur erreicht -1 Grad im Süden bis 5 Grad im Westen, an der Nordsee bis 7 Grad, im Bergland -3 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger West- bis Nordwestwind mit starken Böen an der Küste sowie in höheren Berglagen.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-25700/wetter-meist-bedeckt-zeitweise-niederschlaege.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com